

SCHWÄBISCH HALL

Das Gipfeltreffen der Weltmarktführer in Bildern

Zum 15. Mal lud die Wirtschaftswoche Anfang Februar zum Gipfeltreffen der Weltmarktführer in Schwäbisch Hall. Das Motto der Veranstaltung, die aktuelle und künftige Weltmarktführer aus dem Mittelstand zusammenbringt: "Von den Besten lernen". Vor dem Hintergrund der Präsidentschaft von Donald Trump und der kommenden Bundestagswahl fragten die Teilnehmer: Wie wird Deutschland wieder wettbewerbsfähig?

Etwa Trumpf-Chefin Nicola Leibinger-Kammüller, die am CEO-Abend mit markigen Aussagen für Beifall sorgte: "Wir arbeiten zu wenig", sagte die Managerin. Und: "Es gärt in der deutschen Gesellschaft." Ihr Appell: "Wir müssen das angehen – dringend. Aber nicht durch die AfD."

Dass "Status quo nicht mehr funktioniert", attestierte auch Landwirtschafts- und Bildungsminister Cem Özdemir, ebenfalls Gast beim CEO-Abend. Der Grünen-Politiker zeigte sich bereit, grüne Grundsätze in wirtschaftlichen Fragen aufzuweichen: "Wir können nicht gegen den Markt ansubventionieren", sagte er und forderte auch von seiner eigenen Partei, den "Freihandel hochzuhalten".



Neben Özdemir sprachen auch CDU-Kanzlerkandidat Friedrich Merz und Bundesfinanzminister Jörg Kukies im Rahmen der Gipfeltreffens. Zur Highlight-Session am Mittwochabend kamen zudem Reinhold Würth und die Schriftstellerin Juli Zeh.

Trotz aller Krisenstimmung verbreitete die zweieinhalbtägige Veranstaltung am Ende vor allem eines: Zuversicht. "Wir brauchen Optimismus", hatte der ehemalige baden-württembergische Wirtschaftsminister Walter Döring schon am Eröffnungsabend appelliert. Die Chefin der Hafengesellschaft HHLA, Angela Titzrath, leistete diesem Aufruf gern Folge: "Deutsch-

land ist das Land der Möglichmacher", zeigte sie sich überzeugt. Aber: Nun müsse es eben ins Handeln kommen.

T. GÜRTLER, A. LEBEDEW



Marie-Christine Ostermann vom Verband Die Fa -milienunternehmer bei ihrer Keynote



Angela Titzrath, Chefin der Hamburger Hafengesellschaft HHLA, (links oben) referierte über Netzwerk-Logistik



CEO-Abend im Neuen Globe Theater Schwäbisch Hall (rechts oben)



Finanzminister Jörg Kukies berichtete von seiner Delegationsreise in die Golfregion (links)



Cem Özdemir im Interview mit Redakteurin Sonja Álvarez (rechts)



Trumpf-Chefin Nicola Leibinger-Kammüller beim CEO-Abend neben WiWo-Chefredakteur Horst von Buttler (links)



Blick über die Schultern der Regie (rechts)